

Gewächshaus für tropische Nutzpflanzen/Universität Kassel in Witzenhausen

Angebote für Schulen 1.-13. Klasse (Stand: 05/11)

Zielgruppe Klassen	Dauer	Kosten	Titel der Veranstaltung	Inhalt	Methode
Einstündige Rundgänge					
alle	1 h	2 €/SuS (min. 25 €)	Einmal zum Äquator und zurück	Wie kommt der Kaffee vom Baum in die Tasse, woraus entsteht Schokolade und wie wachsen Banane und Vanille? Wir begleiten die SchülerInnen zu den bekannten Nutzpflanzen dieser Welt.	Führung
alle	1 h	2 €/ SuS (min. 25 €)	Bedrohte Schatzkammer Regenwald	SchülerInnen gehen mit allen Sinnen auf Entdeckungsreise, erfahren Spannendes über Anpassungsmechanismen von Regenwaldpflanzen und Bewegendes über Wert und Verlust der biologischen Vielfalt.	Handlungsorientierter Rundgang mit spielerischen Elementen
3.-6.	1 h	2 €/SuS (min. 25 €)	Ein Tag im Leben von Seré	Wir nehmen die Gruppe mit nach Äthiopien und zeigen, wie Seré die Pflanzenvielfalt ihres Hausgartens nutzt. Pflanzen schenken ihr Öl für die Lampe, Holz für ein Kochfeuer, Essen, Geschirr und noch viel mehr.	Führung, Lernkoffer, Materialmappe für Lehrkräfte vorhanden
ab 6.	1 h	2 €/SuS (min. 25 €)	Vom Pfeffer und anderen scharfen Früchtchen	Wir gehen auf eine Reise in das Land, wo der Pfeffer wächst, tauchen ein in die faszinierende Welt der Gewürze und hören von zarten Orchideen, edlen Rinden und geheimnisvollen Curries.	Führung
ab 6.	1 h	2 €/SuS (min. 25 €)	Dafür ist ein Kraut gewachsen	Viele Arzneimittel enthalten Substanzen, die aus den Tropen stammen. SchülerInnen erfahren, was Chili im Rheumapflaster zu suchen hat und was es mit der Aloe wirklich auf sich hat. Spannenden Heilpflanzen begegnen wir auf einem Rundgang.	Führung
ab 6.	1 h	2 €/SuS (min. 25 €)	Bekennen Sie Farbe	SchülerInnen erfahren, von welcher Pflanze die Jeans ihre blaue Farbe bekam, was die Currywurst gelb färbt und warum tropische Pflanzen in den prächtigsten Farben blühen. Wir berichten vom „Blaumachen“, Henna-Tatoos und den „Red hot chili peppers“.	Führung

Zielgruppe Klassen	Dauer	Kosten	Titel der Veranstaltung	Inhalt	Methode
ab 8.	1 h	2 € /SuS (min. 25 €)	Lassen Sie sich „Fair-Führen“	Wen macht die Banane krumm? Schmeckt fairer ÖkoKaffee weniger bitter? Die SuS erfahren Wissenswertes über Produktionsbedingungen von Exportfrüchten und den Alltag von Arbeitern in den Anbauländern.	Führung
11.-13.	1 h	2 € / Schüler (min. 25 €)	Biopiraterie	Wem gehört der indische Niembaum? Der Bevölkerung, die ihn seit Jahrhunderten nutzt oder der Industrie, die Patentrechte auf Pflanzenschutzprodukte beansprucht? SchülerInnen diskutieren mit uns die Konvention zur Biologischen Vielfalt und die Rechte auf geistiges Eigentum.	Führung
Mehrstündige Veranstaltungen					
1.-3.	1,5 h	50 €	Entdeckungsreise in die Tropen – Pflanzen und Klima hautnah erleben	Die SchülerInnen erkunden mit allen Sinnen tropische Nutzpflanzen und ihre Produkte. Temperatur und Luftfeuchtigkeit im Tropenhaus lassen Umwelt anderswo nachvollziehbar werden.	Handlungsorientierter Rundgang mit spielerischen Elementen
3.-6.	2,5 h	100 €	Schokolade – Speise der Götter	Eine Projekteinheit rund um Kakao und Schokolade. Die SchülerInnen arbeiten direkt unter den Kakaobäumen, erleben das tropische Klima, kochen Schokolade und diskutieren nach einem Rollenspiel das Leben hier und anderswo.	Rundgang, Gruppenarbeit, erweiterbar um „Lernkoffer Ghana“ und Materialkiste
3.-4.	4 h	100 €	Eine Forscherreise - "Was wächst in meinem Schulranzen?"	Was haben Kleber, Stifte, Federmäppchen und Radiergummi mit Pflanzen zu tun? Ausgerüstet als Forscher werden die SchülerInnen zu den Pflanzen geschickt, um genau das herauszufinden! Ein Forscherheft und Forscherrucksäcke helfen ihnen bei ihrer Arbeit.	Forscherarbeit an Stationen Mit Nachbereitungsmaterial für Lehrkräfte
5.-7.	2,5 h	75 €	Viele Menschen decken unseren Tisch	Spielerisch entdecken SuS die Vielfalt von uns genutzter tropischen Pflanzen. In Kleingruppen beschäftigen sich SchülerInnen mit alltäglichen Nahrungsmitteln, tragen in einem Rundgang ihre Ergebnisse vor und klären mit uns offene Fragen	Rallye – Kleingruppenarbeit mit Führung und spielerischem Element
5.-7.	3 h	100 €	Regenwalddiplom	SuS erarbeiten sich an Forscherstationen Wissen rund um den Regenwald – über Ökologie, Nutzen, Zerstörung und	Stationenlernen

Zielgruppe Klassen	Dauer	Kosten	Titel der Veranstaltung	Inhalt	Methode
				Handlungsmöglichkeiten und lernen, was sie selbst zum Schutz beitragen können.	
6.-8.	3 h	100 €	Rainforest detective (Regenwalddiplom in englischer Sprache; zur Zeit in Erprobung)	Students work in teams in tropical atmosphere on 5 stations to learn about ecology, use, destruction and protection of tropical rainforest. Discussion and practical demonstration of tropical climate and typical features of tropical plants are an integral part of it.	Stationenlernen
7.-10.	3 h	100 €	Tank, Trog oder Teller?	Die SchülerInnen lernen in Gruppen verschiedene tropische Energiepflanzen kennen. Sie bearbeiten im „Weltspiel“ globale Aspekte von Energiepflanzen. Zudem lernen sie das Thema Energie aus Pflanzen anhand von Experimenten kennen. Ihre Ergebnisse präsentieren die Gruppen im Plenum. Diskussion und eigene Handlungsalternativen runden die Veranstaltung ab.	Gruppenarbeit, Experimente, Diskussion
7.-10.	3 h	100 €	Den Fasern auf der Spur	Stecken Bananen in deinem Auto? Anhand von lebenden Pflanzen wie Baumwolle, Kokospalmen oder Agaven und deren Alltagsprodukten, mit Experimenten und Hintergrundinformation erarbeiten sich Schüler die Faserpflanzen als nachwachsende Rohstoffe. Sie präsentieren ihre Ergebnisse in einem anschließenden Rundgang, in dem es auch um Nachhaltigkeit und Fairen Handel geht.	Gruppenarbeit, Experimente, Diskussion
8.-13.	3 h	150 €	Kaffeeparcours	Von der Pflanze bis in unsere Tasse legt der Kaffee einen weiten Weg mit harter Arbeit und profitablen Geschäften zurück. Diesen verfolgen die Schüler aktiv im Erlebnisparcours – und am Ende gibt es dann die selbst geröstete Tasse Kaffee zum Probieren.	Stationenlernen
9.-12.	3,5 h	100 €	So nah und doch so fern – als Entdecker auf kolonialen Spuren	Nach einem Rundgang zu typischen Kolonialpflanzen „kolonialisieren“ die SchülerInnen in einem Rollenspiel ein Land, entwickeln eigene Ziele und Strategien dafür. Nach der Präsentation der Gruppen wird ein aktueller Bezug hergestellt. Den Abschluss bildet eine Auseinandersetzung mit einem selbst gewählten Aspekt von Kolonialismus im Rahmen einer	Rundgang, Rollenspiel, Aktionsplanung

Zielgruppe Klassen	Dauer	Kosten	Titel der Veranstaltung	Inhalt	Methode
				Aktionsplanung.	
10.-13.	3 h	100 €	Heilpflanzen – zwischen Tradition und Wellness	Die SchülerInnen lernen in einem Suchspiel die Vielfalt tropischer Heilpflanzen kennen und bearbeiten in Kleingruppen verschiedene Aspekte - wie Anbau oder Wildsammlung, Artenschutz und Biopiraterie - je einer Heilpflanze. Ihre Ergebnisse präsentieren die Gruppen mit unterschiedlichen Methoden im Plenum. Eine Diskussion und die Erarbeitung eigener Handlungsmöglichkeiten schließen die Veranstaltung ab.	Handlungsorientierte Gruppenarbeit, Unterrichtsgang mit Präsentation, Diskussion

Wir orientieren uns am KMK/BMZ Orientierungsrahmen für den Lernbereich Globale Entwicklung im Rahmen einer Bildung für Nachhaltige Entwicklung und an den Kompetenzmodellen „Erkennen- Bewerten – Handeln“.

Die Veranstaltungen richten sich an Schulklassen aller Schultypen. Über das Bildungsprojekt „WeltGarten-Witzenhausen“ (www.weltgarten-witzenhausen.de) können sie auch im Verbund als Projekttag für 2 oder 3 Lernorte gebucht werden. Die Gruppenpreise beziehen sich auf ca. 25 SchülerInnen.

Informationen bei:

Marina Hethke (Dipl.Ing.agr./MA) Kuratorin
 Universität Kassel, Gewächshaus für tropische Nutzpflanzen
 Steinstraße 19
 37213 Witzenhausen
 Tel. 05542 - 981231 Fax: 05542 – 981230 mail : tropengewachshaus@uni-kassel.de <http://www.wiz.uni-kassel.de/ink/gwh/de/index.shtml>



Konzept: Eine Forscherreise – „Was wächst in meinem Schulranzen?“



Lernort:

Tropengewächshaus der Universität Kassel in Witzenhausen

Titel der Veranstaltung:

Eine Forscherreise – „Was wächst in meinem Schulranzen?“

Zielgruppe:

Grundschule, 3./4. Klasse

Lernziel:

Fach- und Handlungskompetenz fördern, kritische Reflexion und Stellungnahme, soziale Kompetenzen erwerben, Empathie, Solidarität und Perspektivenwechsel entwickeln, Handlungsoptionen erkennen und überdenken

Lerninhalt:

Während einer Forscherreise soll die Verknüpfung der Produkte aus dem Schulranzen zu den tropischen Nutzpflanzen und somit die Vernetzung unseres Lebensalltags hier mit den Ländern und Menschen des Südens aufgezeigt werden. Die SchülerInnen lernen hautnah, mit allen Sinnen und „unter Palmen“ Grundlagen zur Produktion von sieben täglich benutzten Gegenständen aus ihrem Schulranzen (Radiergummi, Federmäppchen, Bleistift, Klebestift, Banane, Orangensaft und Schokoriegel). Sie erleben Besonderheiten von verschiedenen tropischen und subtropischen Pflanzen in feucht-warmer Umgebung und beschäftigen sich mit dem Weg von der Pflanze zum fertigen Produkt.

Methoden:

Kreisgespräch, Selbstbestimmtes Lernen in Einzel- und Gruppenarbeit an Stationen, Kooperationsspiel, Experimente, Rundgang mit Präsentation der Ergebnisse

Materialien:

Pflanzen, Fühlkisten, Forscherausweise, Forscherheft, Forscherrucksäcke mit Zwischenprodukten und Fotos, Hintergrundtexte, Anschauungsmaterial zu den sieben Pflanzen, Forscherutensilien (Becherlupe, Pinzette, Spiegel, Zollstock), Weltkugel

Kurzbeschreibung / Ablauf der Veranstaltung:

Nachdem in einer spielerischen Sinnesführung die Sinne der Kinder auf „Forscherfähigkeit“ getestet werden, leitet ein Memory in das Thema ein.

Im Hauptteil arbeiten die SchülerInnen selbstbestimmt entweder in Kleingruppen oder alleine an sieben Stationen (Baumwolle, Banane, Kautschuk, Kakao, Zuckerrohr, Orange, Kiefer) zu sieben Produkten aus ihrem Schulgarten. Jedes Kind ist Experte von einer Pflanze, zu der er in einem gemeinsamen Rundgang den anderen Mitschülern kurz präsentiert, was ihm/ihr besonders aufgefallen ist. Zu jeder Pflanze gibt es ein kleines Experiment oder etwas zum Probieren. Offene Fragen klärt die Gästeführerin.

Zwischen den Arbeitsphasen bringt ein Kooperationsspiel die Gruppe etwas in Bewegung und vertieft das Gelernte. Am Ende der Forscherreise erhält jeder Experte eine Forscherurkunde und darf auch sein Forscherheft mit nach Hause nehmen.

Organisatorisches (Dauer der Veranstaltung/Gruppengröße/Kosten):

4,0 Stunden; max. 25 Personen, 100 €

Vorbereitung: nicht erforderlich, Grundwissen hilfreich

Nachbereitung: wünschenswert

Angesprochene Unterrichtsfächer und Inhaltsfelder:

Sachunterricht – Natur (Erfahrung von Entwicklungsvorgängen, der Vielfalt der Natur, Einsicht in physikalische, chemische, biologische und geografische Grundprinzipien)

Angesprochene Kompetenzbereiche und Bildungsstandards (Hessisches Kultusministerium 2011):

Erkenntnisgewinnung (erkunden und untersuchen: betrachten und gezielt beobachten, Vermutungen anstellen und Fragen formulieren, Informationen sammeln und ordnen, Merkmale vergleichen und strukturieren, Daten erheben, Messgeräte sachgerecht nutzen, Text- und Bildquellen in den jeweiligen Kontext einordnen und auswerten, Pläne lesen und nutzen)

Kommunikation (darstellen und formulieren: treffende Begriffe und Symbole verwenden, zu Auswertungsgesprächen sachbezogen einen Beitrag leisten, Beobachtungen, Vermutungen, Erkenntnisse und Empfindungen als solche versprachlichen, Interessen wahrnehmen und artikulieren, Argumente prüfen, akzeptieren oder verwerfen; Ergebnisse in geeigneter Form festhalten)

Bewertung (Informationen, Sachverhalte und Situationen beurteilen: gesellschaftliche und naturwissenschaftlich- technische Sachverhalte und Zusammenhänge benennen und hinterfragen)

Unterstützt von:

Faber-Castell, Lyra, Henkel AG& Co (Pritt), Memo, Läufer- Gutenberg, Deutsche Ölfabrik

Autorin:

Johanna Lochner, Tropengewächshaus der Universität Kassel, Witzenhausen, 2011

Terminabsprache:

Gewächshaus für tropische Nutzpflanzen, Universität Kassel/Witzenhausen 05542- 981231